

Einstellung praktisch gestestet

Förderband: Hauptschüler der Alexander-von-Humboldt-Schule auf den Ernst des Berufslebens vorbereitet

Von unserer Mitarbeiterin
Ayse Meister

Viernheim - Am Mittwochnachmittag zwischen 15.30 Uhr und 16.30 Uhr hat das Förderband Viernheim eine Simulation von Einstellungstests für Abgänger der 9. Hauptschulklasse der Alexander-von-Humboldt-Schule und der Friedrich-Fröbel-Schule im TiB vorgenommen.

Nalini Menke vom Förderband, die das Projekt leitet erwähnte, dass sich die Mentoren im Vorfeld jeweils in Zweiergruppen in den Klassen getroffen und mit den Schülern aus verschiedenen Bereichen in den vergangenen Wochen Tests durchgeführt haben. Es gab den Bereich Logik und Konzentration, Rechnen und technisches Verständnis, sowie den Bereich Sprache und Allgemeinbildung. Den Logik- und Konzentrationsbereich hatte Stefan Schneider, den Bereich Rechnen und technisches Verständnis Helga Teipel und Johanna Schüssler und den letzten Bereich, Sprache und Allgemeinbildung leitete Katrin Seute und Christiane Stumpf. An der Zahl der Mentoren lässt sich erkennen, wieviel dem Förderband daran gelegen ist, die Abgänger der Hauptschulen, fit für das Berufs-



Die jungen Menschen sollen die Einstellungstests von Betrieben kennenlernen. Die Resonanz der Schüler war am gestrigen Mittwoch hoch. In einer Woche werden die Prüflinge ihre Testergebnisse erhalten. Foto: am

leben zu machen und sie zusätzlich neben der Schule zu fördern. Seit zirka zwei Jahren gibt es diese Art Tests wobei die Schüler einen Einblick auf für sie „neues Terrain“ gewinnen. Der gestrige Einstellungstest implizierte alle der oben genannten Bereiche.

Hier mussten bzw. sollten die anstehenden Absolventen in allen Bereichen reüssieren können. Der Sinn dieser Tests ist neben dem Kennenlernen von Einstellungstests „die Ernsthaftigkeit der Schüler“ abzuklopfen. Desweiteren sollen Kontakte zum Förder-

band hergestellt und intensiviert werden und dadurch deren beruflichen Werdegang weiterentwickelt werden.

Die Prüfung gestern dauerte eine Stunde und wurde von den drei Mentoren Christoph Winkler, Helga Teipel sowie von Chri-

stiane Stumpf abgenommen. In zirka einer Woche werden die Prüflinge ihre Ergebnisse erfahren. Die Resonanz an der gestrigen Simulation war recht hoch, was als ein Indiz dafür gewertet werden kann, dass Nachfrage und Bedarf gegeben ist.

nl des Tages

,3 Mio.

ern Abend tagte der städti-
Sozial- und Kulturaus-
. Durch die Zunahme der
enplätze bis 2013 steigen
etriebskosten um jährlich
io. Euro. Wo das Geld
ommen soll, ist noch un-
Seite 3

te in Viernheim

itik

aarländische Minister-
ent Peter Müller ist auf
lung des CDU-Stadtver-
es Viernheim zu Gast
Zur Veranstaltung zum
a „Europa der Regio-
sind alle interessierten
er herzlich um 18 Uhr in
V-Halle eingeladen.

ule

lbertus-Magnus-Schule
e Eltern der 4. Grund-
klassen um 19 Uhr
ert von 19.30 Uhr) in
hulaula zu einem Infor-
nsabend über das Bil-
angebot an der bischöfli-
schule ein.

he

elsorgerat der Pfarr-
e St. Aposteln/St. Mari-
in öffentlicher Sitzung
Uhr im Pfarr- und Ju-
eim St. Marien.